

Zürich, 5. Juli 2024

Aipéro beleuchtete aktuelle AI-Themen aus Schweizer Perspektive

#HumanizingAI fasst die Mission von CPLTS als AI Transformation Studio zusammen. Dazu gehört auch, dass man Menschen zusammenbringt, die gemeinsam ihre Erfahrungen mit künstlicher Intelligenz austauschen möchten.

Der Aipéro ist das passende Format dafür: Am 3. Juli waren über 50 Gäste bei der Premiere dabei, die im Viadukt des Impact Hub in Zürich stattgefunden hat. Vier Experten-Interviews bildeten den fachlichen Rahmen und lieferten Antworten auf Fragen zu aktuellen AI-Themen: Wie viel AI steckt in Robotern? Ersetzen AI Chatbots den Kundendienst? Kann AI auch Print? Und stoppt Regulierung die AI-Revolution?

Regulatorische Herausforderungen

Kevin Schawinski, Mitgründer und CEO von Modulos, betonte, dass die strengste Regulierung in China vorherrscht und auch in den USA verschiedene Gesetze auf Bundesstaatenebene existieren, was zu einer enormen Komplexität führt. Der EU AI Act, der am 1. August in Kraft tritt, wird auch Schweizer Unternehmen betreffen, die KI-Tools nutzen. Schawinski wies darauf hin, dass Unternehmen die Verantwortung für die Nutzung von KI nicht an Anbieter wie OpenAI abschieben können.

Entlastung im Kundendienst

Helvetia Schweiz hat Anfang 2023 seinen Chatbot Clara mit Hilfe von OpenAI weiterentwickelt. Jan Kundert, Chief Customer Officer, erklärte, dass Clara 2023 rund 167'000 Chats geführt hat und besonders bei Spitzenzeiten in der Kundenberatung unterstützt. Vertragsabschlüsse bleiben aber weiterhin in menschlicher Hand.

Vision von Elon Musk

Sylvia Stocker, Gründerin und CEO von ARABESQUE, erläuterte die Einsatzmöglichkeiten von Robotern in Bereichen wie Reinigung und Senioreneaktivierung. Sie erwartet in naher Zukunft erhebliche Fortschritte, etwa durch humanoide Roboter wie Elon Musks Optimus.

Auch AI braucht einzigartige Ideen

Tobias Peier, Inhaber und Geschäftsführer von Bodara, nutzte im Februar 2024 KI, um Bilder für das Strassenmagazin SURPRISE zu erstellen, da keine von Wohnarmut betroffene Personen fotografiert werden wollten. Sein wichtigster Tipp: Eine einzigartige Idee haben und sich intensiv mit der Thematik auseinandersetzen.

Kontakt für Rückfragen

christoph.hess@cplts.ai

078 879 18 82

www.cplts.ai

CPLTS GmbH, c/o Impact Hub Zürich, Sihlquai 131, 8005 Zürich